

Siliconharz-Füllfarbe

Produkt	Hochgefüllte , modifizierte Fassaden-Füllfarbe auf Basis Siliconharzemulsion.
Verwendung	Hochfüllender Fassadenanstrich auf neuen und alten Untergründen, auf mineralischen, unbehandelten Putzbeschichtungen, Renovierungsanstrich auf alten Silikat-, Silicon- und organisch gebundenen Untergründen, insbesondere alte Kunstharzputze. DRACHOLIN Siliconharz-Füllfarbe ist zum Überbrücken von Haarrissen geeignet und „schlämmt“ diese durch die höhere Füllpackung zu. Nicht geeignet auf elastischen, sowie glänzenden, hoch abgebundenen Dispersionsanstrichen und auf dauerfeuchten Untergründen.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">- umweltfreundliche, wasserverdünnbare Fassaden-Füllfarbe, mineralisch matt, spannungsarm. DRACHOLIN Siliconharz-Füllfarbe trocknet rein physikalisch durch Verdunsten des Wassers.- mikroporöse Struktur mit mineralischem Charakter- hohe Wasserabweisung mit Abperleffekt, hohe Schlagregendichtigkeit- hohe Wasserdampf- und Kohlendioxid durchlässigkeit. Kalkreiche Putze können ungehindert carbonisieren.- geringe Verschmutzungsneigung, Selbstreinigungseffekt bei Beregnung- hohe Resistenz gegen Luftverunreinigungen (Industrieabgase) und Mikroorganismen- hohe Witterungsbeständigkeit und alkalibeständig- leicht und ansatzfrei zu verarbeiten
Verpackung	Kunststoffeimer zu 22 kg
Verbrauch	Je nach Struktur und Saugfähigkeit des Untergrundes ca. 230- 330 ml je m ² bei einmaligen Anstrich. Der exakte Verbrauchswert kann auf Grund der Unterschiedlichkeit der Untergründe nur durch Probeanstrich am Objekt ermittelt werden.
Farbton	Weiß. DRACHOLIN Siliconharz-Füllfarbe kann auf Wunsch nach den Farbtönen der DRACHOLIN-Farbtonkarte eingefärbt werden. Eingefärbte Farbe kann in keinem Fall zurückgenommen werden.
Untergrundvorbehandlung	Der Untergrund muß staubfrei, sauber, trocken, fest und tragfähig sein. Neuputz der Mörtelgruppe II und III muß lufttrocken sein. Alte Anstriche und Putze mit Stahlbesen gut abbürsten oder mit Hochdruckgerät reinigen. Lose Altputze entfernen. Nicht tragfähige Dispersions-, Mineral- oder Kalkfarbanstriche vollständig entfernen. Sandende mineralische Altputze mit DRACHOLIN Silikatverdünner einstreichen und verfestigen. Saugende tragfähige mineralische Untergründe, sowie abgewitterte schlecht saugende, dichte mineralische Untergründe, matte Dispersionsfarben, sowie Kunstharzputze mit DRACHOLIN EG-Grund als Haftbrücke vorgrundieren.
Verarbeitung	DRACHOLIN Siliconharz-Füllfarbe je nach Saugfähigkeit des Untergrundes mit max. 20% Wasser verdünnt vorstreichen. 24 Std. trocknen lassen. Deckanstrich: DRACHOLIN Siliconharz-Füllfarbe mit ca. 10-20 % Wasser verdünnen, satt und gleichmäßig aufstreichen bzw.aufwalzen. Bitte beachten: Bei Weiss- oder Pastelltönen sollte die DRACHOLIN Siliconharz-Füllfarbe immer mit der DRACHOLIN Siliconharzfarbe überstrichen werden, da durch den höheren Füllstoffanteil ein leichter Graustich entsteht.

Verarbeitungstemperatur	Zwischen + 5°C und 25° C Luft- und Untergrundtemperatur und nicht bei Frostgefahr und direkter Sonnenbestrahlung verarbeiten.
Trockenzeit	Je nach Witterung ca. 12 Stunden. Bei hoher Luftfeuchtigkeit und niederen Temperaturen kann sich die Trockenzeit verzögern.
Lagerung	Kühl und frostfrei lagern, dicht verschlossen ca. 12 Monate lagerfähig. Angebrochene Gebinde sofort verbrauchen.
Werkzeuge	Pinsel, Deckenbürste, Lammfellwalze.
Verschmutzungen	Arbeitsgeräte sofort mit Wasser gut auswaschen, unvermeidbare Flecken und Spritzer möglichst sofort mit Wasser entfernen.
Entsorgung	Kann in eingetrocknetem Zustand mit dem Hausmüll entsorgt werden. Nicht abgebundenes Material mit Zement erhärten lassen und entsorgen. Restentleerte Eimer werden über die örtlichen Sammelstellen der Wiederverwertung zugeführt. Wassergefährdungsklasse WGK 1 (Selbsteinstufung).
Produkt-Code	M-SF01
Hinweis	Weitere Informationen zum Umgang, der Entsorgung und Lagerung entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.
Technische Information	Stand 03/2009

Die Angaben dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und sollen über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Sie haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften der Produkte und deren Eignung für einen konkreten Einsatzzweck zuzusichern. Die Anwendung und Eignung des Produktes muss im Einzelfall am Objekt auf dem Untergrund in eigener Verantwortung geprüft werden.